

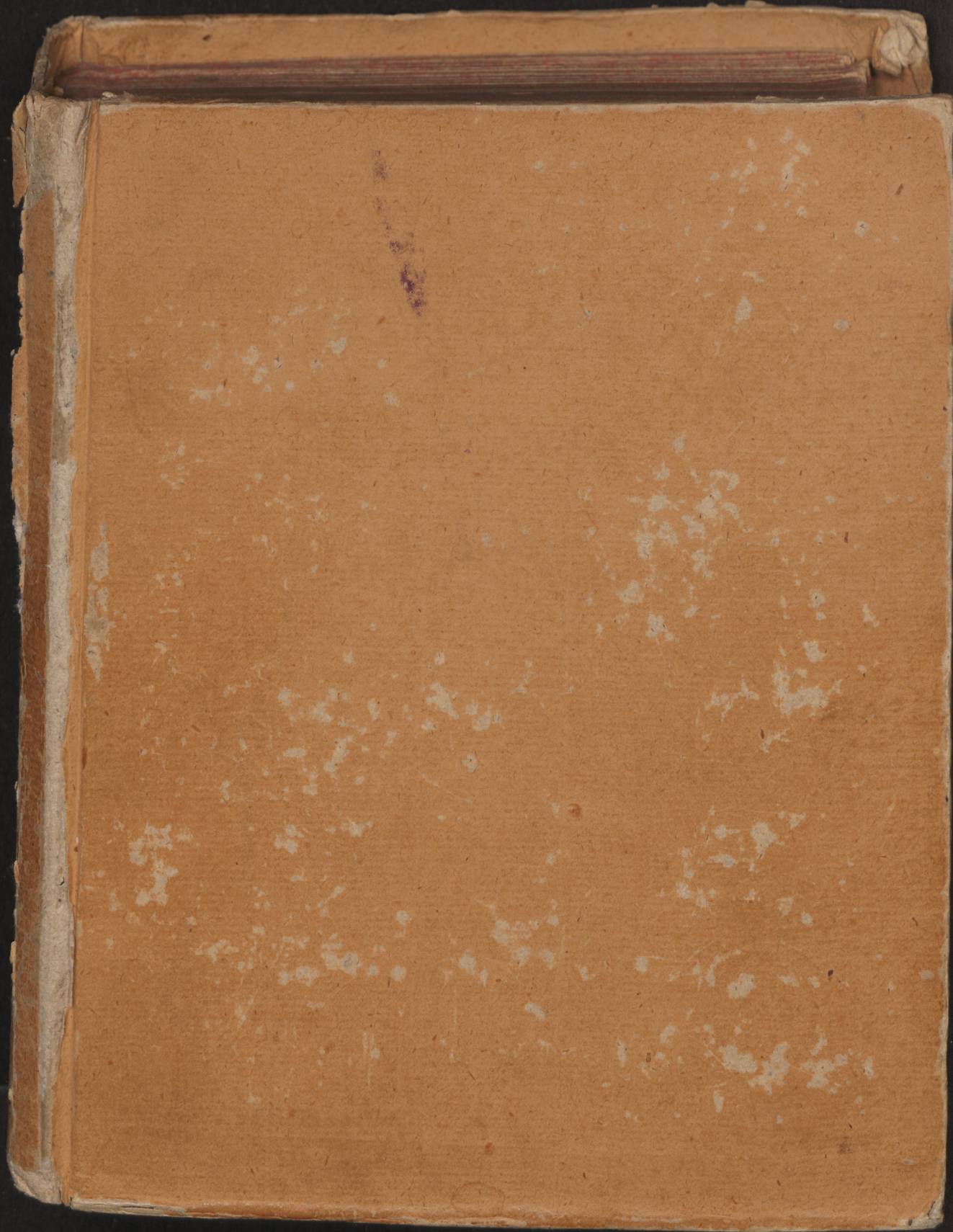
**Fürstl. Mecklenb: Renovirtes Edict : Wieder die Aberglaubische Bücher/
Schrifften und ander Dinge insgemein/ insonderheit wieder eine dergleichen
anitzo in Unsern Lande herumbgehende Schrifft ; Publiciret den 23. Augusti,
Anno 1689 ; [Datum ... Güstrow den 23. Augusti Anno 1689]**

Güstrow: Spierling, 1689

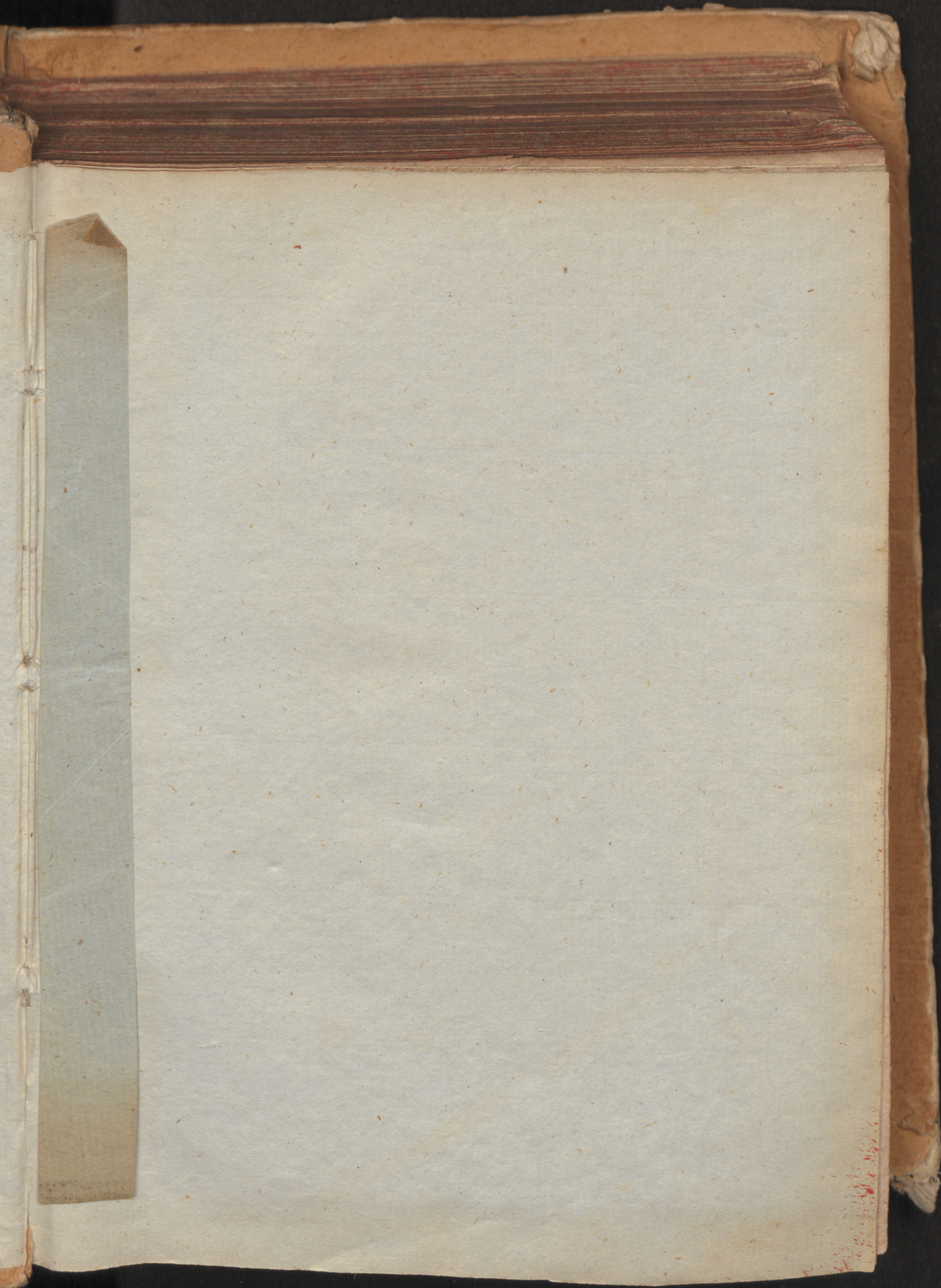
<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn742708365>

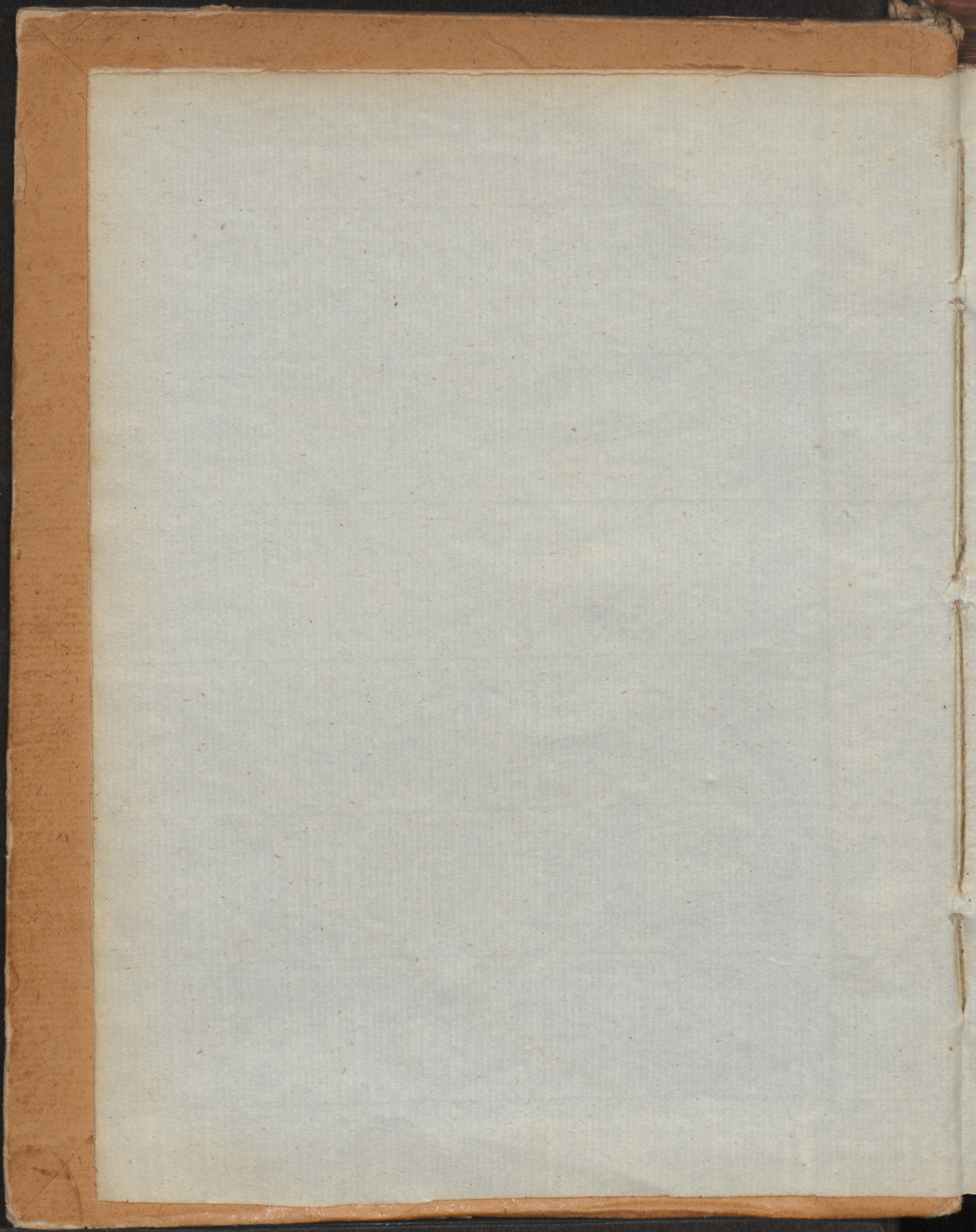
Druck Freier  Zugang

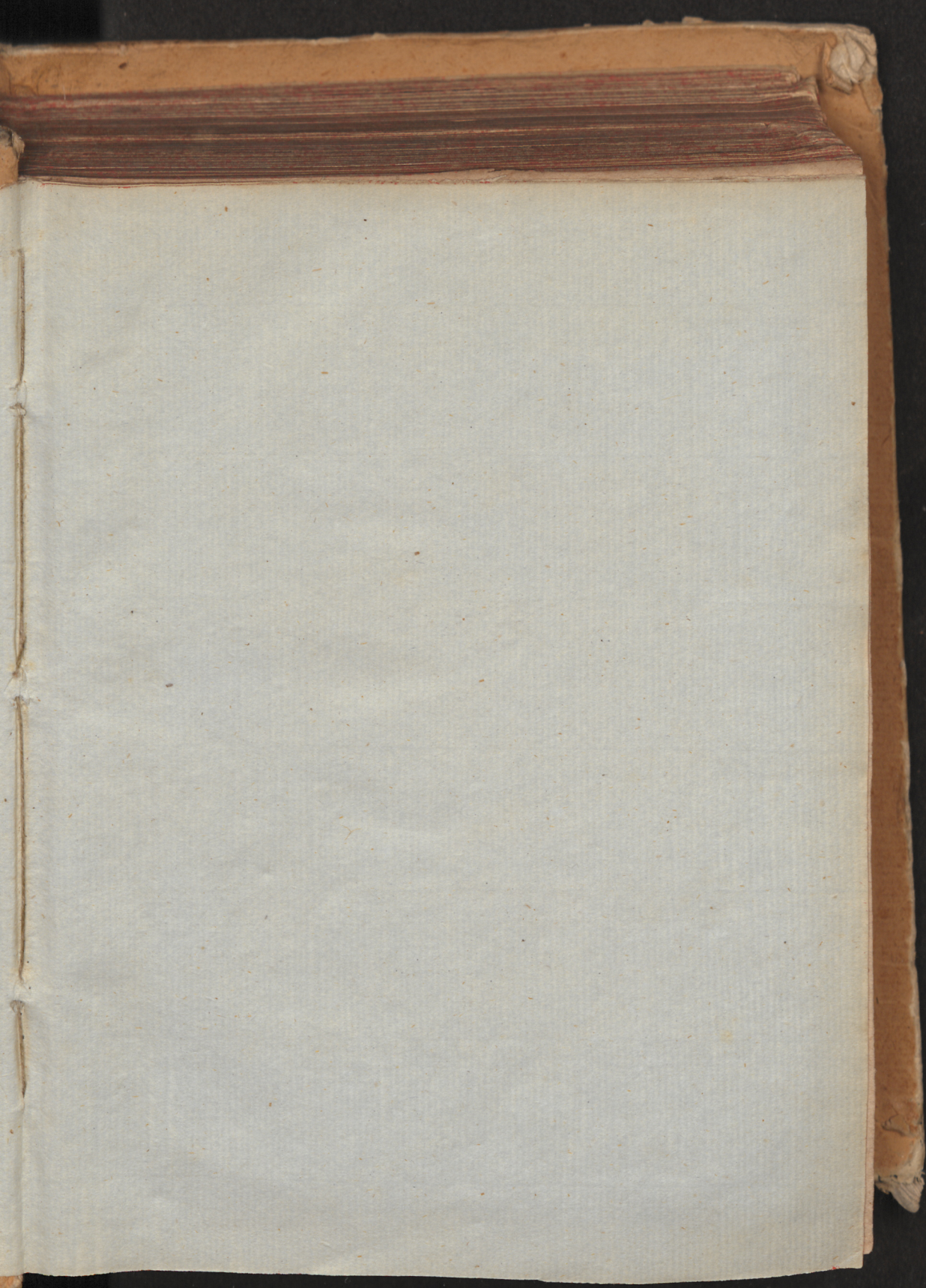


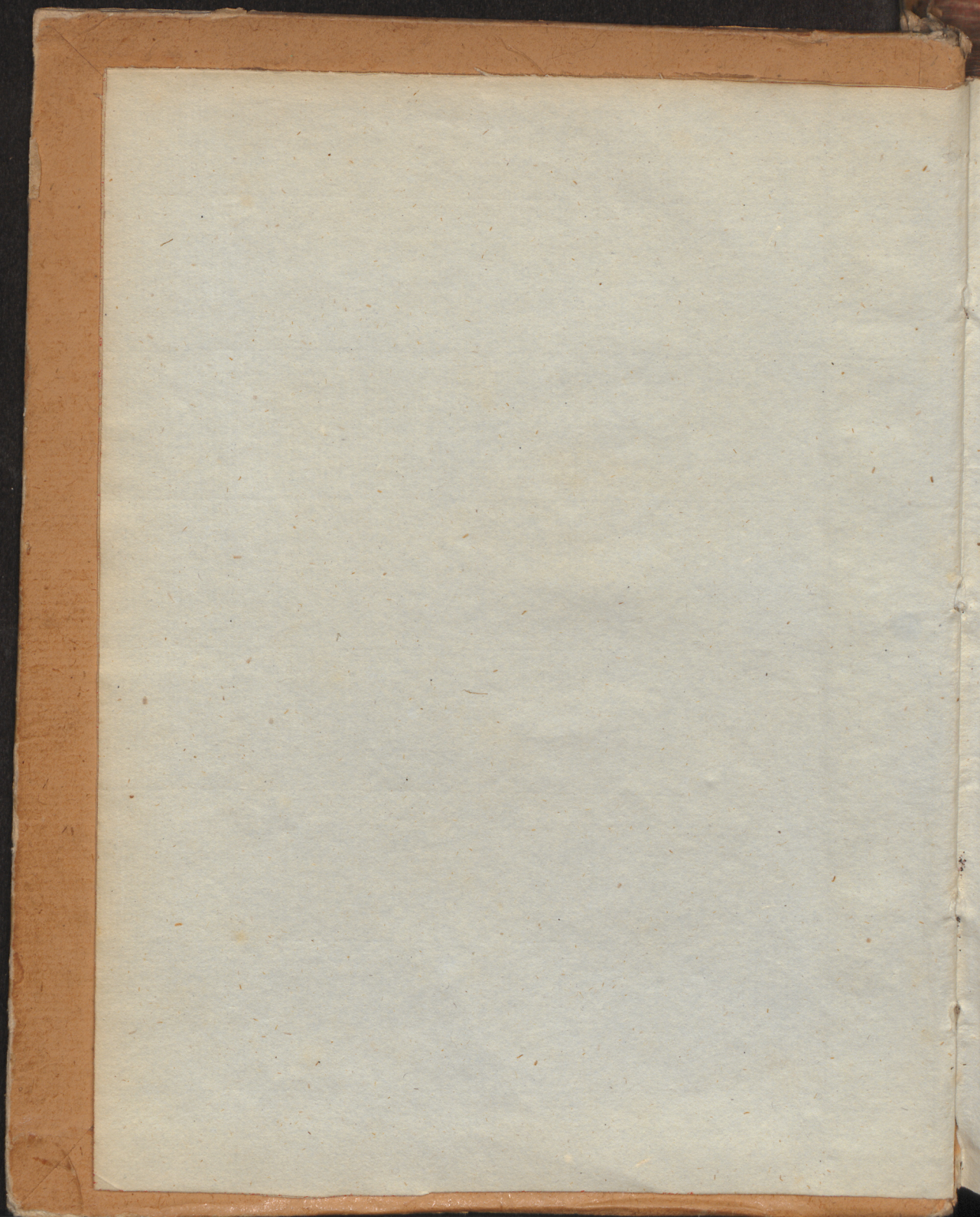


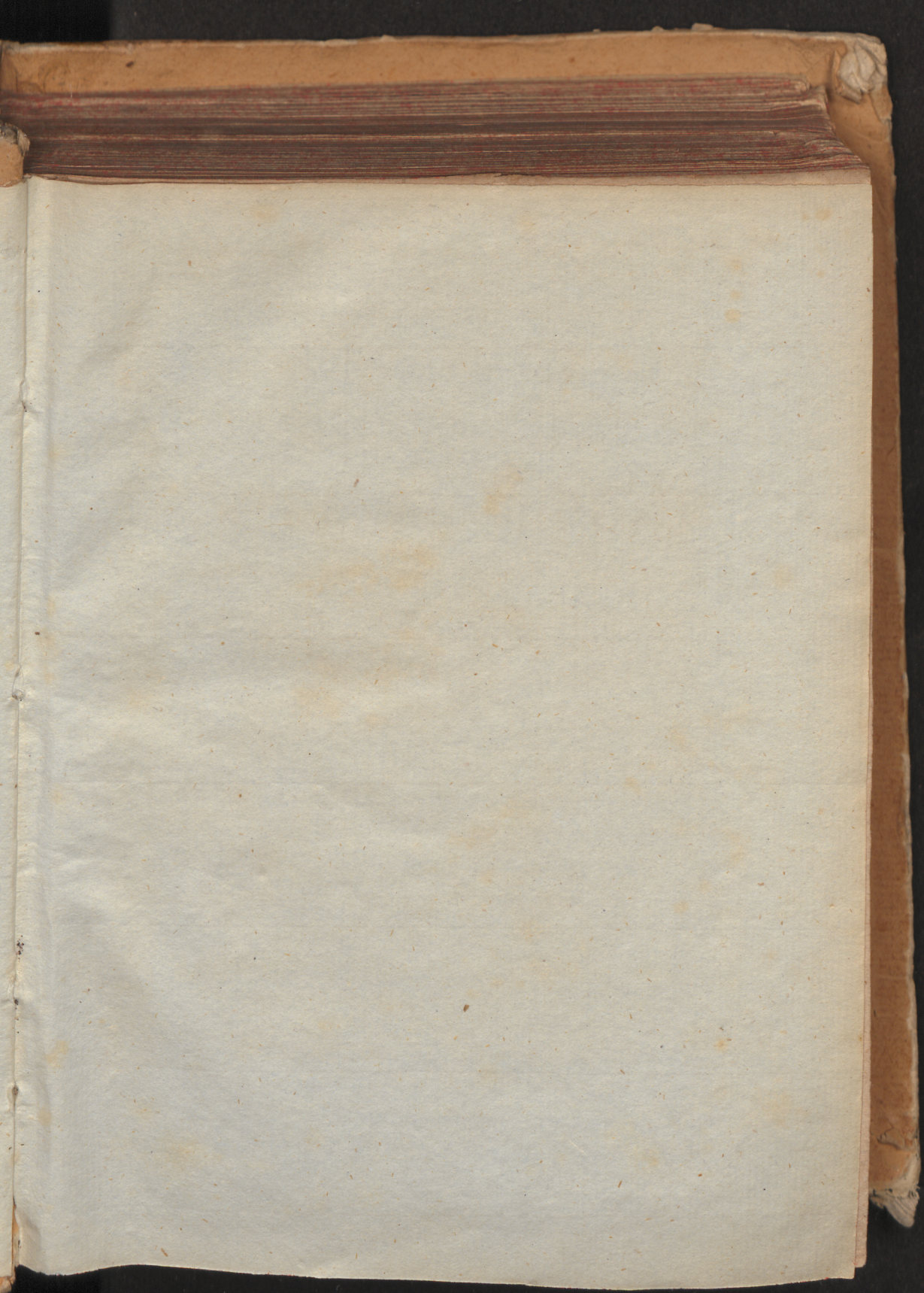
N. l. - 101. (3)

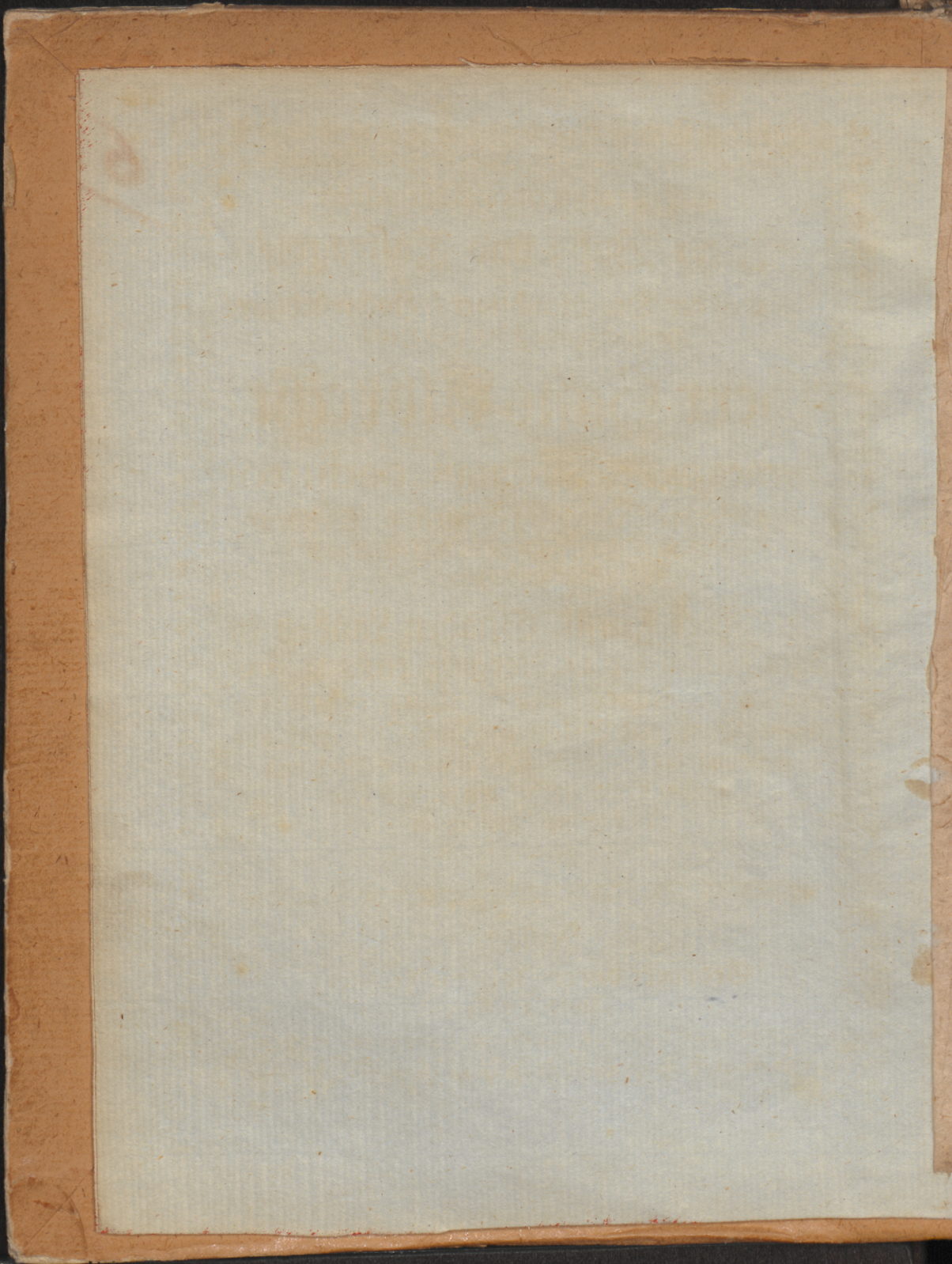












gum

~~35~~

Fürstl. Mecklenb:
RENOVIRTES
EDICT.

Wieder die Aberglaubische Bücher/
Schriften und ander Dinge insge-
mein / insonderheit wieder eine der-
gleichen aniso in Unsern Lande
herumbgehende Schrift ;

Publiciret den 23. Augusti,
Anno 1689.



Güstrow /

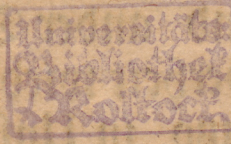
Gedruckt durch Johann Spierling.

33. JUNE 1800

RENOVATED

EDICT

Erstlich die Herrschaftliche Befehl
Erstlich die Herrschaftliche Befehl
Erstlich die Herrschaftliche Befehl
Erstlich die Herrschaftliche Befehl
Erstlich die Herrschaftliche Befehl



Publicum am 22. Augusti
1800

Erstlich die Herrschaftliche Befehl

Erstlich die Herrschaftliche Befehl

Erstlich die Herrschaftliche Befehl



Von Gottes
Gnaden Hier
GUSTAF ADOLF /
Herzog zu Mecklenburg / Fürst
zu Wenden / Schwerin und
Ragaburg / auch Graff zu
Schwerin / der Lande
Rostock und Star-
gard Herr ;

Allen allen und
jeden Unseren Haupt-
und Ambtleuten / auch denen
von der Ritterschafft / Gerichts-
ver-

verwalten/Bürgergermeistern/
Richtern und Råthen in den
Stådten / und sonst allen Un-
sern Unterthanen ins gemein/
wes Standes oder Bürden
die seyn/ nebst gebührlichen zu-
entbieten hiemit zu wissen ;

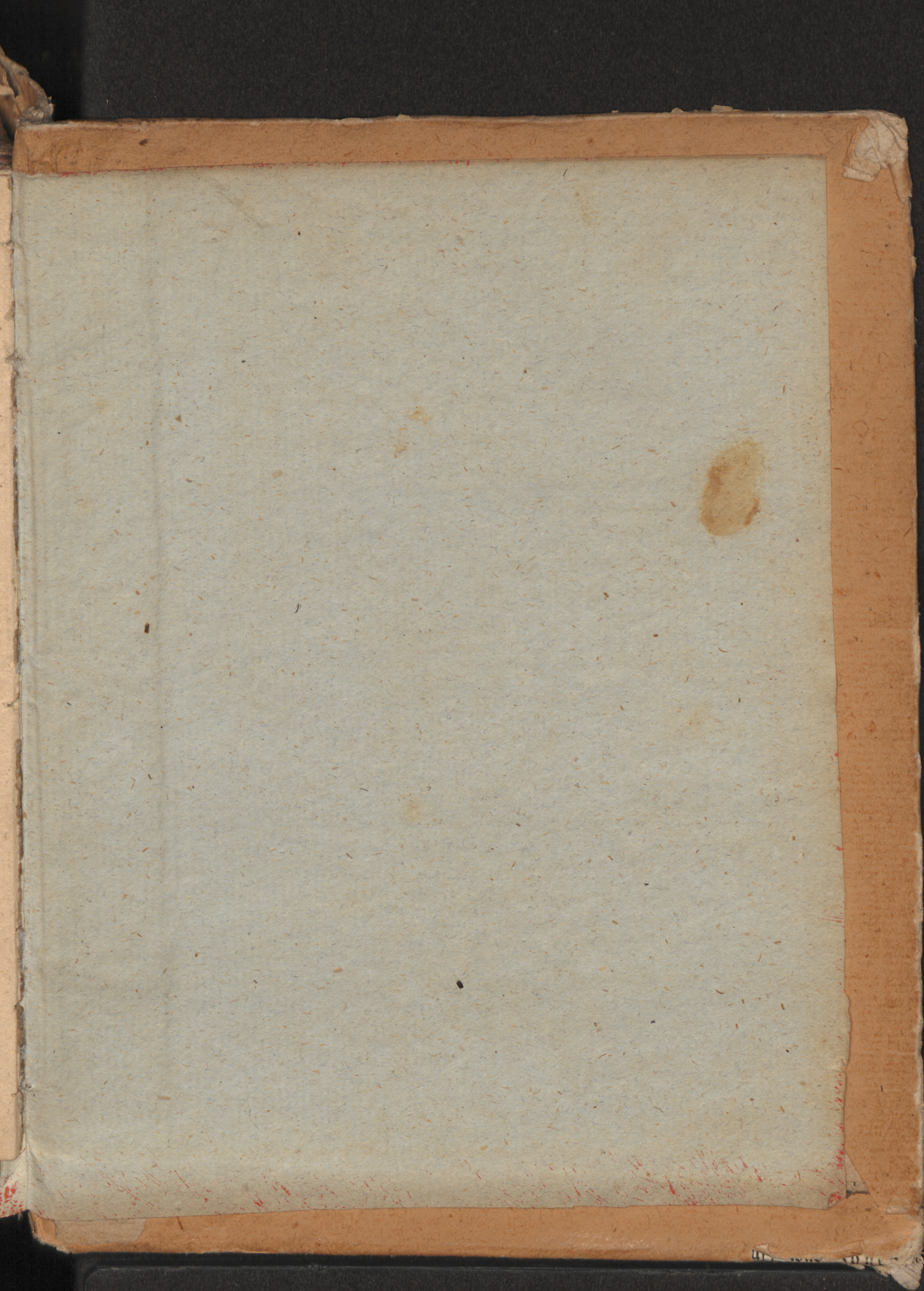
Demnach Wir in Erfas-
rung gekommen/welcher gestalt
eine gedruckte Charteque, un-
ter der Rubric: Etliche sonder-
bare und Merckwürdige Pro-
phceyungen so sich auff d as
1680. biß zu dem 1700sten Jahr
erstrecken etc. ohne benennung
des Orts/wo selbige gedrukket/
nud des Autoris der sie verferti-
get / in Unsern Herzogthumb
und Landen herum getragen /
und vielleicht in den Buchla-
den

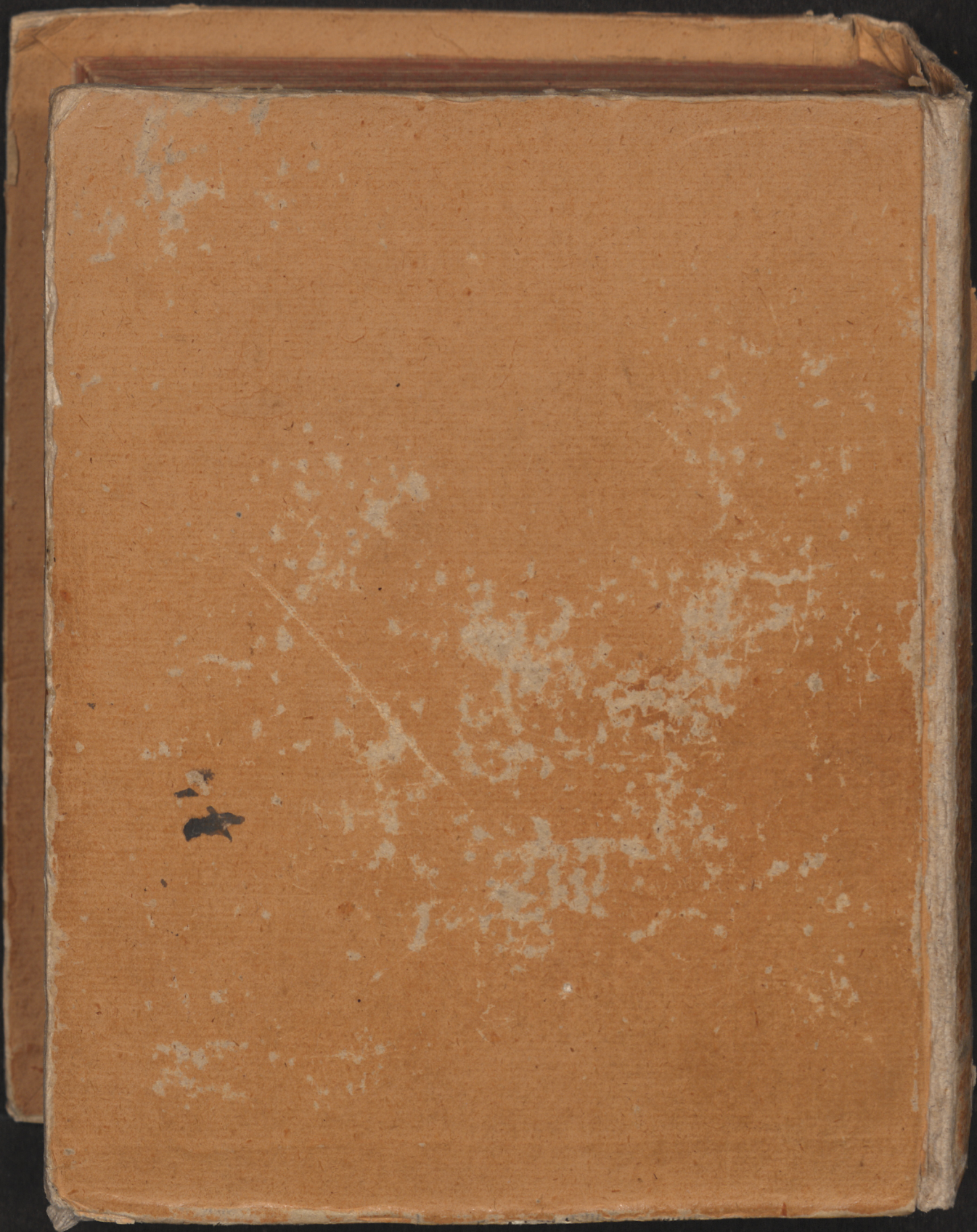
den auch öffentlich verkauffet
werden / Ein ieder sich aber aus
Unsern in Anno 1682. publi-
citem Edicto, welches hie-
mit und Krafft dieses renovi-
ret sein soll / wird zu erin-
nern wissen / was von der gleichē
also genanten aus dem Heidni-
schem Aberglauben entsprosse-
nen; in Gottes wort aber ganz
nicht gegründeten Prophecey-
hung zu halten / und wie einem
guten Christen nicht wol anste-
he / mit dergleichen höchst
inprobirlichen dingen Schriff-
ten und Büchern umbzuge-
hen; Als befehlen Wir allen
und ieden / wie obstehet / bey ver-
meidung unserer schweren un-
gnade / und Harten wilkürli-
chen bestraffung die angezogene
Schrift:

Schrift : worin auch viel
Dings aus dem Paracelso ,
dessen böser nahme gnugsam
befand / angeführet / nicht zu-
lesen / vielweniger derselben
glauben beizufügen / sondern
dieselbe abzuthun / oder dem
Buchführer von welchem Sie
solche bekommen haben möch-
ten / wieder ein zuliefern. Wie
dann hiemit inspecie , allen
Buchhandlern ernstlich verbo-
ten wird / solche Schrift nicht
mehr zuverkauffen noch aus-
zubreiten / sondern alle bey Ih-
nen davon vorhandene Exem-
plaria in Unser Justitz Can-
zellen so fort einzuschicken / und
damit Sie dessen sich zu ver-
weigern so viel weniger ursach-
e haben möchten ; So haben
Wir

Wir verordnet / das ihm da-
selbst das Geld dafür was sie
wehrt seyn/gezahlet werden sol.
Das meinen Wir ernstlich und
hat sich ein jeder hiernach ge-
horsamst zurichten / und für
Schaden und Ungelegenheit
zuhüten. Datum unter Un-
sern Fürstl. Insigel / Büstrow
den 23. Augusti Anno 1689.







Wir verordnet / das ihm
selbst das Geld dafür was
wehrt seyn/gezahlet werden
Das meinen Wir ernstlich
hat sich ein jeder hiernach
horsamst zurichten / und
Schaden und Ungelegen
zuhüten. Datum unter
sern Fürstl. Insigel / Güst
den 23. Augusti Anno 16

